Grundzüge der Agrargeschichte

Band 2: Vom Dreißigjährigen Krieg bis zum Beginn der Moderne (1650-1880)

Bearbeitet von Reiner Prass, Stefan Brakensiek, Jürgen Schlumbohm

1. Auflage 2016. Buch. 245 S. Hardcover ISBN 978 3 412 22227 7 Format (B x L): 17 x 24 cm Gewicht: 592 g

<u>Weitere Fachgebiete > Chemie, Biowissenschaften, Agrarwissenschaften > Agrarwissenschaften</u>

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

1	Einleitung	7
2	Leben nach dem Dreißigjährigen Krieg	g
2.I	Wirtschaften nach dem Dreißigjährigen Krieg	11
2.I.I	Die Erholung der ländlichen Ökonomien in den deutschen Territorien	
	1650–1690	11
2.1.2	Eine Ökonomie im Gleichgewicht?	24
2.2	Regionale Entwicklungspfade	46
2.2.I	Gutsherrschaften in der Prignitz	46
2.2.2	Kommerzielle bäuerliche Landwirtschaft I: Ottobeuren und	
	Ostschweiz	50
2.2.3	Kommerzialisierte bäuerliche Landwirtschaft II: Hohenlohe	54
2.2.4	Heimgewerblich-agrarische Verflechtung: Die protoindustrielle	
	Gewerberegion in der Grafschaft Ravensberg	55
2.3	Religiöses Leben, obrigkeitliche Kontrolle und Formen der	
	Kommunikation	58
2.4	Exkurs: Vererbung – Recht, Praxis und Ideologien	70
3	Ländliche Gesellschaften zwischen Agrarkonjunktur, Volksaufklärung	
	und dem Beginn der Agrarreformen (1750–1820)	75
3.1	Ausweitung der agrarischen Produktion zwischen traditionellen	
	Agrarstrukturen und dem Einsatz der Agronomen (1750–1820)	75
3.1.1	Eingriffe "von oben" – Agromanie und erste Reformversuche	79
3.1.2	Entwicklung der agrarischen Produktion	87
3.1.3	Der Beitrag verschiedener Gruppen von Landbewohnern am	
	agrarischen Wandel	98
3.1.4		102
3.1.5		107
3.2	0 01	112
3.2.I	C	112
3.2.2		118
3.2.3	Südniedersachsen – der langsame Wandel der Ökonomien mittlerer	
		122
3.3	Ländliche Kultur zwischen vorindustrieller Gesellschaft und den	
		125
3.3.1	Volkaufklärung, religiöses Leben und Bildungsanstöße	125

Materielle Kultur	137
Der Umbau der ländlichen Gesellschaft (1820–1880)	149
Agrarische Entwicklung während des langen Aufschwungs	149
Umsetzung der Agrarreformen – Motor der agrarischen Entwicklung?	150
Der agrarische Aufschwung im 19. Jahrhundert	157
Die Grenzen der Natur überwinden	173
Entwicklung der sozialen Beziehungen in den Dörfern und die Lage	
	177
Brandenburg: Große Güter und bäuerliche Betriebe	186
Westfalen: Der Ausbau des Ruhrgebiets und das Entstehen einer	
marktorientierten Landwirtschaft	188
Mittelgebirgsregionen: Die Kommerzialisierung klein- und	
mittelbetrieblicher Landwirtschaft	190
Rechristianisierung, Nationalismus und die Einflüsse der bürgerlichen	
Gesellschaft im 19. Jahrhundert	193
rverzeichnis	205
	005
ngsnachweis	237
ır	241
	Der Umbau der ländlichen Gesellschaft (1820–1880)